

BiK Fortbildungen 2024

Punzierung auf Leder

Nadja Landers

20./21.04.2024

Die Punzierungen auf Leder sind schon seit der Zeit der Antike bekannt. Die Hochphase erlebte diese Technik in Europa im Mittelalter. Danach wurde diese Technik über Jahrhunderte eher unüblich.

In diesem Workshop werden sie diese alte Gestaltungstechnik der Lederbearbeitung kennenlernen und selbst ausprobieren. Mit verschiedenen Punzierstiften werden die Motive auf das Leder eingearbeitet und bekommen dadurch den typischen 3-D-Effekt.

Es gibt Raum und Zeit sich die technischen Grundlagen anzueignen, sich mit dem Material auseinanderzusetzen und zu experimentieren und die eigene Motive als Punzierbilder auf dem Leder zu gestalten.



Lithografie ohne Litho –jetzt aber farbig!

Era Freizon

27./28.04.2024

Es geht in dem Workshop um echte Lithografie... ohne Stein, Metallfolien und ohne Ätzung und Gummierung. Wir entwickeln und erproben ein Verfahren, bei dem statt des schweren unhandlichen Lithographie-Steins eine Zink-, Alu-, spezielle Acrylfolie oder Kartonplatten Verwendung finden – nach wie vor auf dem Prinzip des Flachdruckverfahren. Wir entwickeln verschiedene Druck-, Farb-, und Bildentwicklungsstrategien, werden viel entdecken und experimentieren. Es gibt unzählige Möglichkeiten und noch mehr wollen entdeckt werden.



Werktechnik: Pastell

Helge Sostwähner

29./30.06.2024

Ausgehend von kunstgeschichtlichen Vorbildern, erfährt man in dieser Fortbildung von dem Umgang mit Pastell, also von Stift bis Pastell-Pulver. Hierbei wird die Palette an Anwendungs- und Darstellungsmöglichkeiten erklärt. Von den Meistern soll hierbei bewusst, für die eigene künstlerische Praxis, rein zeichnerisch bis malerisch sowie in Kombination, die jeweils eigene Motividee ihre Ausgestaltung finden. Das Schattieren und Mischen von Farbaufträgen, sowie das gezielte Abstufen, sind für die plastische Wiedergabe von Oberflächen und Räumlichkeit und damit die Erzeugung von Tiefe, wichtige Grundübungen. Dieser Kurs vermittelt weitergehende Kenntnisse für die engagierte Kunstpraxis.



Radierung, Aquatinta, offene Ätzung, Reservage und Vernis mou

Era Freidzon

29./30.06.2024

Die Technik der Radierung wurde um 1480 erstmalig eingesetzt. Einen ersten künstlerischen Höhepunkt erreichte sie in den Werken Rembrandts. Im 20. Jahrhundert sind es vor allem Edvard Munch, Ernst Ludwig Kirchner, Max Beckmann und Pablo Picasso, die diese Technik meisterhaft einsetzen. Die Flächenbearbeitung mit Aquatinta und Reservage bringen zusätzlichen Reiz in die Gestaltung der Platte. Farbdrucke lassen sich entweder von verschiedenen Platten machen oder von einer in Teilen zersägten, die dann unterschiedlich eingefärbt, wieder zusammengefügt und gedruckt werden. Auch die partielle Einfärbung mit unterschiedlichen Farben und eine Handkolorierung von Drucken sind möglich. Grenzen für kreative Eigenversuche setzt uns lediglich unsere Fantasie!



BiK Fortbildungen 2024

Dialog mit dem Stein - Eine Einführung in die Steinbildhauerei

Michael Vorholt

06./07.07.2024

Was sehe ich im Stein? Was ist bei der dreidimensionalen Arbeit zu beachten? Wie kann ich die Form herausbekommen? Was will der Stein mir sagen? Speckstein ist eines der ältesten Künstlermaterialien der Welt und wird schon seit über 5000 Jahren von Bildhauern verwendet. Wegen seiner Weichheit ist Speckstein ideal, um die ersten Schritte bildhauerischer Gestaltung ohne größere körperliche Anstrengung zu verwirklichen. Zu Beginn wird zum Beispiel ein kleiner Handschmeichler oder ein Schmuckstück gefertigt, um Material und Werkzeug zu "begreifen". Danach haben Sie die Möglichkeit, eine oder mehrere Skulpturen zu gestalten. Lassen Sie sich vom Stein inspirieren und "befreien" Sie die Form, die bereits in ihm steckt.



Airbrush in Verbindung mit anderen Maltechniken (Mixed Media)

Nadine Rexwinkel

06./07.07.2024

Bei dieser Fachfortbildung sollen andere Malmittel wie verschiedene Pinsel, Spachtel, Strukturpasten, Lappen etc. zum Einsatz kommen. Beim Airbrushen wird sehr oft fotorealistisch gearbeitet, davon soll an diesem Wochenende etwas Abstand genommen werden. Die Airbrush Pistole kann auch bei experimentalen Sachen eingesetzt werden, z.B. Zerstäubern der Farbe/Wasser (Aquarell). Als Beispiel kann man einen experimentellen Hintergrund auf Leinwand oder Papier gestalten und später mit realistischen Motiven (z.B. Tiere) ergänzen. Wer es lieber kreativer möchte kann einfach seine Phantasie spielen lassen und schauen was sich daraus entwickelt. Dieser Kurs ist nicht nur für Airbruser geeignet, sondern für alle die sich mal kreativ treiben lassen wollen.



Akt- und Portraitfotografie für Fotografinnen

Marie-Theres Nießalla

06./07.07.2024

Dies ist ein Basisseminar zum Thema Menschenfotografie mit dem Schwerpunkt des fotografischen Aktbildes. In einem Kreis von Frauen möchte ich mit Euch unter Berücksichtigung der technischen Voraussetzungen und Herangehensweisen Ergebnisse erarbeiten, die mutig, sensibel, leichtfüßig oder tragend sind. So wie wir uns fühlen, erleben und soweit wir mit unseren Erkenntnissen kommen. Im Mittelpunkt unserer gemeinsamen Arbeit steht der Mensch, die Frau und ihr Körper. Die unbekleidete Frau, ihre Nacktheit wird uns in der Direktheit und der ganzen Schutzlosigkeit zu einer besonderen Arbeitsweise führen.

Im Studio werden wir uns ansehen wie durch die Lichtführung, durch den Bildaufbau, der Körper sich gestaltet und verändert. Sinnlichkeit und Erotik können die Stimmung des Motives bestimmen. Pornografischen Abbildungen werden nicht erstellt! Parallel dazu wird eine Arbeitssituation in einem Atelier geschaffen. Der Mensch als Modell (evtl. unbekleidet) oder als Schaffender in einem Raum, der für sich schon eine Stimmung erzeugt, soll atmosphärisch ins Bild gesetzt werden. Zur Vorbereitung des Wochenendes möchte ich dazu auffordern, Bildmaterial (Bildbände, Kalenderblätter, Ausdrücke ...) zum Thema Aktfotografie und, oder Aktmalerei zu suchen und mitzubringen. Dies dient evtl. zur Ideenfindung (Vorbild – Nachbild) und als Einstieg ins Thema. Außerdem bringt bitte Accessoires (zum Beispiel: Modeschmuck, Hut, Mütze, Fell, Stoffe, ...) mit. Wer hat, sollte sein Laptop dabei haben.



BiK Fortbildungen 2024

BILDERWELTEN- Weltenbilder

Die Kunst in Zeiten von „KI“. Oder Goethes anschauendes Denken

Helge Sostwähler

06./07.07.2024

Das entgrenzte, und technisch kreativ erzeugte Bild liefert eine nie dagewesene Fülle an möglichen Bildvorhaben. Hierbei ersehen wir die bildgebenden Mittel wie Komposition, Perspektive, Lichtführung, Farbigkeit und die künstlerische Dimension und gestalten aus eigener Phantasie in der Art ungewohnter Kombinationen, ein eigenes Bild, dass sich der Ästhetik in einer Art Umkehr bedient, um es wieder zu eigener Bildsprache herausbilden zu können.

Müsst im Naturbetrachten, Immer eins wie alles achten;

Nichts ist drinnen, nichts ist draußen: Denn was innen, das ist ist außen.“

(Johann Wolfgang von Goethe)



Vier Tage – Vier Ideen

Wahrnehmen, Auffassen, Zeichnen, Komponieren, Ideen ausarbeiten

Era Freidzon

08. - 11.07.2024 (viertägig)

Das Thema dieses Workshops richtet sich an Studierende, die mehr über Wahrnehmung, Komposition und Zeichnen wissen möchten. Vier Tage werden wir an verschiedenen Schauplätzen verbringen und dort zeichnen und experimentieren: im Dortmunder Zoo, auf der Zeche Zollern oder Hansa, im Antikenmuseum der Kunstsammlungen der Ruhr-Universität Bochum, in der Altstadt von Hattingen. Jeder Ort bietet neue Eindrücke, mit deren Hilfe wir künstlerische Ideen formulieren wollen. Wir werden uns sowohl mit dem Zeichnen beschäftigen, als auch mit der grundlegenden Fähigkeit des Sehens und mit der Möglichkeit das Beobachtete zu ändern, zu erweitern. Das Banale und Alltägliche wird plötzlich sehr ausdrucksstark. Die Wahrnehmung, die Auffassung des Gesehenen und die Komposition werden um Vordergrund stehen - seien es große Formen, die wir in einer Zeche vorfinden oder feine Linien, die wir in einer Altstadt sehen werden oder uns fordernde „Modelle“ im Zoo oder römische Marmorbüsten in einem Museum.



Aktionsmalerei - Akt mit Modell

Era Freidzon

13./14.07.2024

Die Aktionsmalerei, besonders der Akt mit einem Modell, ist eine künstlerische Ausdrucksform, die auf der spontanen und dynamischen Darstellung des menschlichen Körpers basiert. Sie betont die unmittelbare Reaktion des Künstlers auf das Modell, seine Bewegungen und die Atmosphäre des Moments.

Im Gegensatz zu statischen oder traditionellen Ansätzen der Aktmalerei zielt die Aktionsmalerei darauf ab, die Energie und Lebendigkeit des menschlichen Körpers in Bewegung einzufangen. Der Fokus liegt auf der Erfassung von Emotionen, Bewegungen und Formen in Echtzeit, wodurch die Kunstwerke oft von Spontaneität und Vitalität geprägt sind. Die Technik der Aktionsmalerei erfordert oft schnelle, gestische Pinselstriche oder andere expressive Techniken, die es dem Künstler ermöglichen, die Essenz des Moments festzuhalten, bevor es sich ändert. Hierbei geht es weniger um die detaillierte Reproduktion der anatomischen Genauigkeit, sondern vielmehr darum, die emotionalen und körperlichen Qualitäten des Modells einzufangen.

Schnelle Skizzen, große Gemälde, Serien, die die Bewegungen des Modells in einer Serie von Momentaufnahmen darstellen – alles ist möglich! Diese Technik ermöglicht es, die Vielfalt der Bewegungen, Posen und Gesten des Modells festzuhalten und den Fluss der Bewegung in einer dynamischen Komposition einzufangen.



BiK Fortbildungen 2024

HolzReich

Gudrun Schuster

13./14.07.2024

Im Kurs HolzReich wird unter fachlich-künstlerischer Anleitung der Umgang mit Material und Werkzeug, sowie Techniken der Holzbildhauerei vermittelt, um dann frei oder figürlich zu arbeiten. Jede(r) bringt sich Holz in seiner naturbelassenen Form als Ast (Größe wie jede(r) will oder Stamm, ca. 20-25 cm Durchmesser und 50-70 cm Länge mit.

Skulpturen aus Holz entstehen durch die Anregung aus der Formen- und Farbenvielfalt der Materie und durch die Suche nach der eigenen Gestaltungsidee. So können individuelle Interessen und Vorstellungen aus einem natürlich gewachsenen Stamm herausgearbeitet werden. Das Holz verwandelt sich nach und nach in eine ästhetisch-plastische Form, in eine Skulptur. Die eigene Idee finden, zeichnerisch und nach Vorlagen. Gespür für die Dreidimensionalität entwickeln. Mit Hilfe eines Tonmodells die Vorlage an das Holz anpassen.

Einführung in den Umgang mit den verschiedenen Werkzeugen. Lernen Sie die handwerklichen Grundkenntnisse für den gestalterischen, kreativen Umgang mit Holz. Nach einer Einführung in die Besonderheiten der verschiedenen Hölzer und den Umgang mit den Werkzeugen wird der direkte Eingriff ins Material vermittelt.



Siebdruck – From Warhol and Rauschenberg with Love

Era Freidzon

20./21.07.2024

Der Name Siebdruck oder Serigrafie leitet sich aus dem Lateinischen sericus (seiden) und dem griechischen graphein (aufzeichnen) ab, denn ursprünglich war Seide das bevorzugte Bespannungsmaterial für die Siebe. Dieser Workshop bietet die Chance, in die Welt des Siebdrucks einzutauchen und Eure künstlerischen Ideen auf unkonventionelle Weise auszuprobieren. Wir werden die Vielfalt der Möglichkeiten und Materialien entdecken.

Lernt die Grundlagen des Siebdrucks, während ihr Eure eigenen Kunstwerke auf Leinwände, Textilien oder Papier druckt und wie diese Technik den Weg für einzigartige Kunstprojekte eröffnet. Ob Ihr bereits Erfahrung im Siebdruck habt oder ganz neu in diesem Bereich seid, dieser Workshop bietet Raum für alle, die ihre künstlerischen Grenzen erweitern möchten. Siebe und Raket werden zur Verfügung gestellt.



steinreich

Gudrun Schuster

27./28.07.2024

Im Kurs „steinreich“ wird ein Sandstein/Mauerstein 20x20c30cm frei oder figürlich unter fachlich-künstlerischer Anleitung bearbeitet.

Jede/r Teilnehmende kann ein selbst gewähltes Motiv und so nach individuellen Vorstellungen und Entwürfen unter fachkundiger Anleitung eine Steinskulptur erarbeiten.

Die Umsetzung eigener Ideen wird von künstlerischen und handwerklichen Aspekten unterstützt. Die Entwicklung von der Idee, übers Tonmodell zur ausgeführten Skulptur ist immer wieder ein spannender Prozess Die eigene Idee finden, zeichnerisch und nach Vorlagen. Gespür für die Dreidimensionalität entwickeln. Mit Hilfe eines Tonmodells die Vorlage an den Stein anpassen.

Es wird der Umgang mit Material und Werkzeugen, verschiedene Bearbeitungstechniken, sowie Arten der Oberflächenbehandlung beim Sandstein vorgestellt, wie z. Bsp. der Einsatz von Klüpfel, Fäustel, Meißel, sowie Techniken der Steinbildhauerei, Standfläche erarbeiten, konvexe und konkave Formen herstellen.

Dokumentation der Entwicklungsschritte vom Mauerstein zur Skulptur in Zeichnung oder Fotografie.

Präsentation der Skulptur.

Mit Mut zur eigenen Idee, Energie und Ausdauer wirst du „steinreich“.



BiK Fortbildungen 2024

Märchen und Symbole

Evelyn Krick

20./21.07.2024

Märchen lösen Gefühle aus und lassen uns bekannte Situationen erinnern. Die Märchengestalten sind konfrontiert mit Herausforderungen und Krisen, die es zu bewältigen gilt. Welche Märchenfigur berührt uns im Innern, und wie sind die Strategien auf dem sich vollziehenden Reifungsprozess des Protagonisten bis zu dem erlösenden Satz am Ende der Erzählung.....“und so lebten sie glücklich und zufrieden...“ Und was hat das mit mir zu tun?

Imagination und gestalterische Interventionen bieten Anregung, sich den Inhalten von bekannten und unbekanntem Märchen zu nähern. Über das bildnerische Tun und aktive Symbolisieren kommen wir in Kontakt mit unseren zentralen Lebensthemen und in uns ruhenden Ressourcen. Die Märchenarbeit im therapeutischen Sinne bezieht sich auf die tiefenpsychologischen Grundlagen C.G.Jungs sowie der VertreterInnen der analytischen Psychologie, Ingrid Riedel und Verena Kast.



Kunst und Musik - Zusammenklänge

Era Freidzon

27./28.07.2024

Malerei, Skulptur, Literatur, Musik stehen einander viel näher, als man im Allgemeinen glaubt. Sie drücken alle Gefühle der menschlichen Seele der Natur gegenüber aus. (Auguste Rodin)

Die Faszination der Musik für die bildenden Künstler war immer ihre Immaterialität, ihre Unfassbarkeit und ihre Unabhängigkeit von materiellen und sichtbaren Dingen des Lebens. Viele Künstler haben den Versuch unternommen, unter dem direkten Einfluss der Musik die erste Bewegung der Seele auf die sichtbare Oberfläche des Bildes zu bringen.

Joseph Beuys und Hans Arp, Willi Baumeister und Georges Braque, Lyonel Feininger und Robert und Sonja Delaunay, El Lissitzky und Kasimir Malewitsch, Oskar Kokoschka und Wassily Kandinsky haben sich mit diesem fesselnden Thema befasst. Es bietet auch großartige Möglichkeiten, sich auf eine sehr spannende Weise mit der Gestaltung- und Kompositionslehre zu beschäftigen.



Das Ölpastell- das zeichnerische Ölbild

Helge Sostwähner

03./04.08.2023

In diesem Kurs erhalten Sie einen Überblick für die Anwendungsmöglichkeiten von Ölpastellkreiden / Sticks auf Öl-/ Acrylmalblöcken. Dieses spontane und flächig einsetzbare Medium, ähnlich der Alla- Prima Malerei ist für Formate bis max. 40 x 50 cm für Stilleben wie Wasser-/ Landschafts- oder Figurenstudien gut geeignet. Techniken im Umgang mit diesen Pastellen werden anschaulich vorgeführt. Wem es sowohl auf expressiven wie spontan malerisch- zeichnerischen Ausdruck ankommt, findet hierin eine Alternative zu Ölfarben, aber kann ebenso Malmittel benutzen und ein speziell für diese Farben konzipiertes Spray (Sennelier) zum Schutz der Arbeit als Schlussfirnis auftragen.



Die Welt der Dinge – der Blick mit anderen Augen

Era Freidzon

03./04.08.2024

"Geben wir zu, wir sind auf jede Überraschung vorbereitet, nur die alltäglichen Dinge brechen über uns herein wie Katastrophen.“ (Stanislaw Jerzy Lec)

Der präzise Blick auf das Objekt, die Vergrößerungen oder Verkleinerungen, die Arbeit mit der eigenen imaginären Kamera öffnet uns eine andere Welt, voller Assoziationen und Metapher. Dieses Spiel mit Formen, Linien, Inhalt ist spannend und fruchtbar. Vom Gesehenem gehen wir ins Ungesehene und Geahnte. In der Arbeit mit diesen Assoziationen entstehen neue Bilder, neue Wege, neue Wirklichkeit.



BiK Fortbildungen 2024

Freie Malerei - Gestaltung, Komposition, Wahrnehmung

Era Freidzon

31.08./01.09.2024

Ein wichtiges Ziel der Kunst ist es, Geist, Kenntnisse, Seele, Hand, Herz auf einen Nenner zu bringen. Erfahren Sie die Spielregeln der Wahrnehmungen und probieren Sie die Möglichkeiten aus, Ihre Ideen visuell zu formulieren. Dieser Workshop ist eine Einladung zum Spielen und Komponieren. Wenn ein Mensch irgendetwas Formbares in der Hand hat und sich dabei unbeobachtet fühlt, beginnt er sofort zu spielen, was zu erschaffen, gedankenlos und absichtslos. Solche Spiele regen die Fantasie, die Mobilität des Denkens und die Einfallsfreudigkeit an und das Streben nach mehr. Mit Leidenschaft und auch Vernunft spielerisch und auch gezielt lässt sich der steinige Weg der Kompositionslehre und der Visualisierung der eigenen plastischen Gedanken gehen. Mut und Risikobereitschaft, Neugierde und Fleiß, Beobachtungsgabe und Humor gehören dazu.



Achtsam fotografieren und ohne Verlangen

Marie-Theres Nießalla

21./22.09.2024

... oh je, hat nun auch die Fotografie die Achtsamkeit entdeckt?!? Nein, und das kann die Fotografie natürlich auch nicht! Aber wir als Fotografierende können einen bewussten, reduzierten, intuitiven, vielleicht sogar kontemplativen Blick durch den Sucher unserer Kamera entwickeln. An diesem Wochenende möchte ich den „Moment als Motiv“ suchen. Es wird somit eine Entdeckungsreise in die Tiefen der Natur, eine Reflektion auf die uns bewussten Gestaltungsregeln, vielleicht sogar eine neue Sicht auf den Negativraum im Bild.

Ich möchte mit Euch angelehnt an die japanische Gedichtsform des Haiku fotografische Bilder schaffen. Das Haiku arbeitet mit inneren Bildern, Gefühlen. Es ist nicht „gefühlig“! Lässt sich das in die Fotografie übertragen? Und wenn ja, mit welchen Mitteln?

Ich lade Euch zu ein paar Stunden des bewussten Fotografierens ein. Wesentlich für unsere Arbeit ist eine Kamera, die sich manuell einstellen lässt. Die Blende wird ein wichtiges Gestaltungsmittel sein, aber auch die Brennweite. Makro-Objektive, Zwischenringe sind hilfreich.

Da wir in der Natur und somit wahrscheinlich auch „bodentief“ arbeiten werden, ist entsprechende Kleidung für den Tag notwendig! Wer hat, sollte sein Laptop dabei haben.



BiK Fortbildungen 2024

Wege zur eigenen Kreativität

30.11./01.12.24.

Michael Vorholt

Jedes Kind ist ein Künstler. Das Problem besteht darin, wie es ein Künstler bleiben kann, wenn es aufwächst. (Pablo Picasso)

Jeder ist als kreativer Mensch auf die Welt gekommen, aber was genau ist eigentlich Kreativität? Bin ich kreativ? Was hindert mich daran, kreativ zu werden? Wie kann ich meine Kreativität befreien? Wie kann ich einen kreativen Prozess in Gang bringen? Wie gelange ich in einen „flow“? Nach einer theoretischen Einführung zur Kreativität wird eine Vielfalt an kreativen Ausdrucksmöglichkeiten und Techniken erläutert und besprochen, die wir direkt im Anschluss praktisch umsetzen. Experimente, Selbsterfahrungselemente, Phasen von Konzentration und Entspannung wechseln sich ab. Werden Sie kreativ und lassen Sie sich überraschen!



Kreativtherapeutisches Arbeiten mit (dementiell erkrankten) Senioren

Dr. Andrea Jacobs, Kreativtherapeutin, Ärztin

30.11./01.12.2024

„Ich kann etwas schaffen, das Unsichtbares sichtbar macht, das einen gewissen Bestand hat, das mich sprechen lässt und für mich spricht, das anderen einen Zugang zu mir eröffnet, das ich selbst stattfinden lassen kann, wodurch ich mir selbst begegne.“ (Steiner-Hummel: Malen heißt Zeichen setzen, KDA 4/93).

Was ist bei der kreativen Arbeit mit Senioren zu beachten? Was ist überhaupt Demenz? Wie kommuniziere ich mit Menschen, deren Wahrnehmung und Erinnerung mehr und mehr aus der Norm gerückt wird? Warum sind kreativtherapeutische Methoden gerade in diesem Tätigkeitsfeld zu empfehlen, und welche bieten sich an?

Für alle diese Fragen gibt es Raum in diesem Seminar. Wir werden uns mit dem Krankheitsbild der Demenz beschäftigen und den neurologischen und besonders den emotionalen Folgen für die Betroffenen. Dafür sind keine medizinischen Vorkenntnisse erforderlich. Im Zentrum des Wochenendes stehen die Vorstellung und das Ausprobieren von vielfältigen kreativtherapeutischen Methoden für die Arbeit mit Senioren.

